



Tanz
der
Tiefsee-
qualle

Inhaltsverzeichnis

AB zu Nikos Perspektive.....	1
Nikos Perspektive.....	2
AB zu Seras Perspektive.....	3
Seras Perspektive.....	4
Wer sind Sera und Niko?.....	5
Seras Porträt.....	6
Nikos Porträt.....	7
AB zu den Schreib- und Kreativaufträgen zu den Kapiteln 1-4.....	8
Personenbeschreibung zu Niko.....	9
Kreativauftrag zu den Kapiteln 1-4 X	10
Die Personenkonstellation.....	11
AB zu den Kreativauftrag zu den Kapiteln 5-8.....	12
Flyer.....	13
AB zu den Schreibaufträgen zu den Kapiteln 9-17.....	14
Inhaltsangabe zu den Kapiteln 9-17.....	15
Schreibauftrag zu den Kapiteln 9-17.....	16
AB zu den Schreib- und Kreativaufträgen zu den Kapiteln 18-33.....	17
Schreibauftrag zu den Kapiteln 18-33.....	18
Kreativauftrag zu den Kapiteln 18-33.....	19

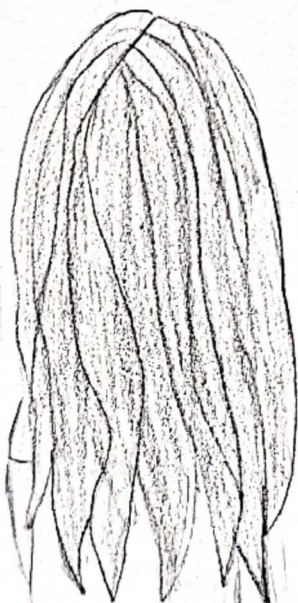
Nikos Perspektive

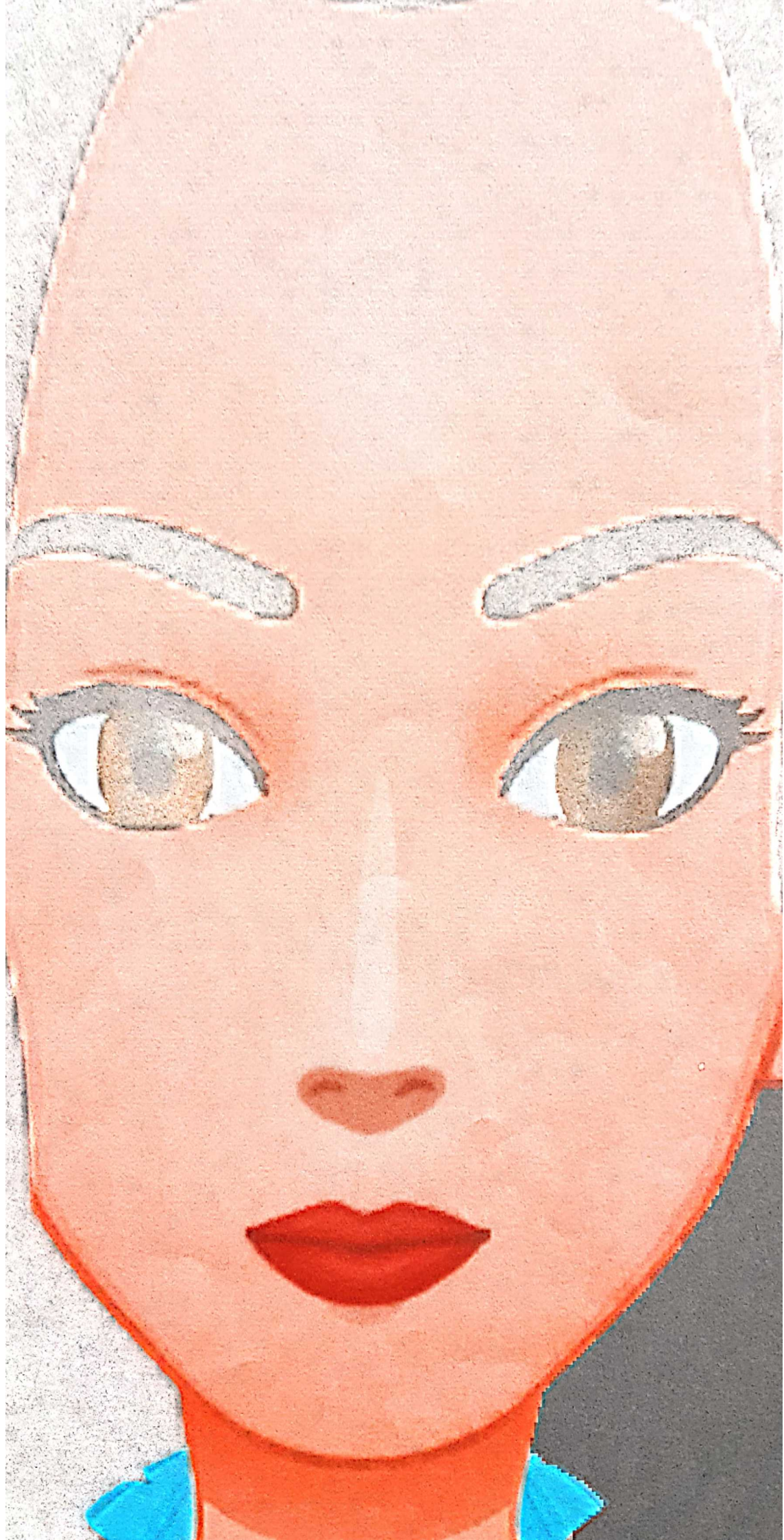
1. Weil er dick ist und deshalb zum Außenseiter wird.
(vgl. S.12, Z.7-16)
2. - Sein Rucksack wird von Marko und seine Clique auf einem Baum geworfen. (vgl. S.7, Z.21-23)
- Die Anderen haben ihm, während er geduscht hat, die Kleidung weggenommen. (vgl. S.6, Z.12-18)
- Er wird beleidigt. (vgl. S.12, Z.17-25)
3. Sie ignorieren es, weil sie Angst haben, dass sich Nikos Eltern beschweren. (vgl. S.14, Z.16-20)
4. Er ignoriert es. (vgl. S.13, Z.1-4)



Seras Perspektive

1. Obwohl sie sich freut, nicht so auszusehen wie Niko, hat sie Mitleid, dafür dass er vielleicht nichts daran ändern kann.
(vgl. S.5, Z.6-10; S.14, Z.1-8)
2. Weil sie auf Marko steht, doch der ist gegen Niko.
(vgl. S.7, Z.1-2; S.7, Z.17-18)
3. Sie könnte versuchen Kontakt aufzunehmen mit den Erziehungsberechtigten von Niko.



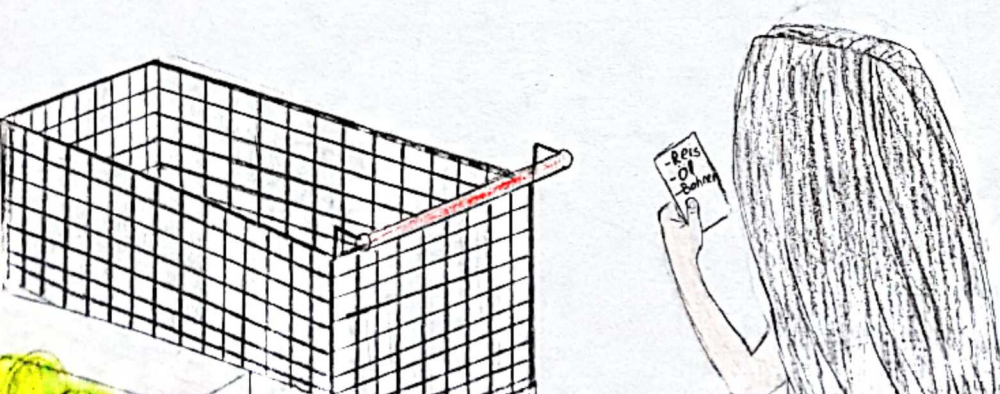
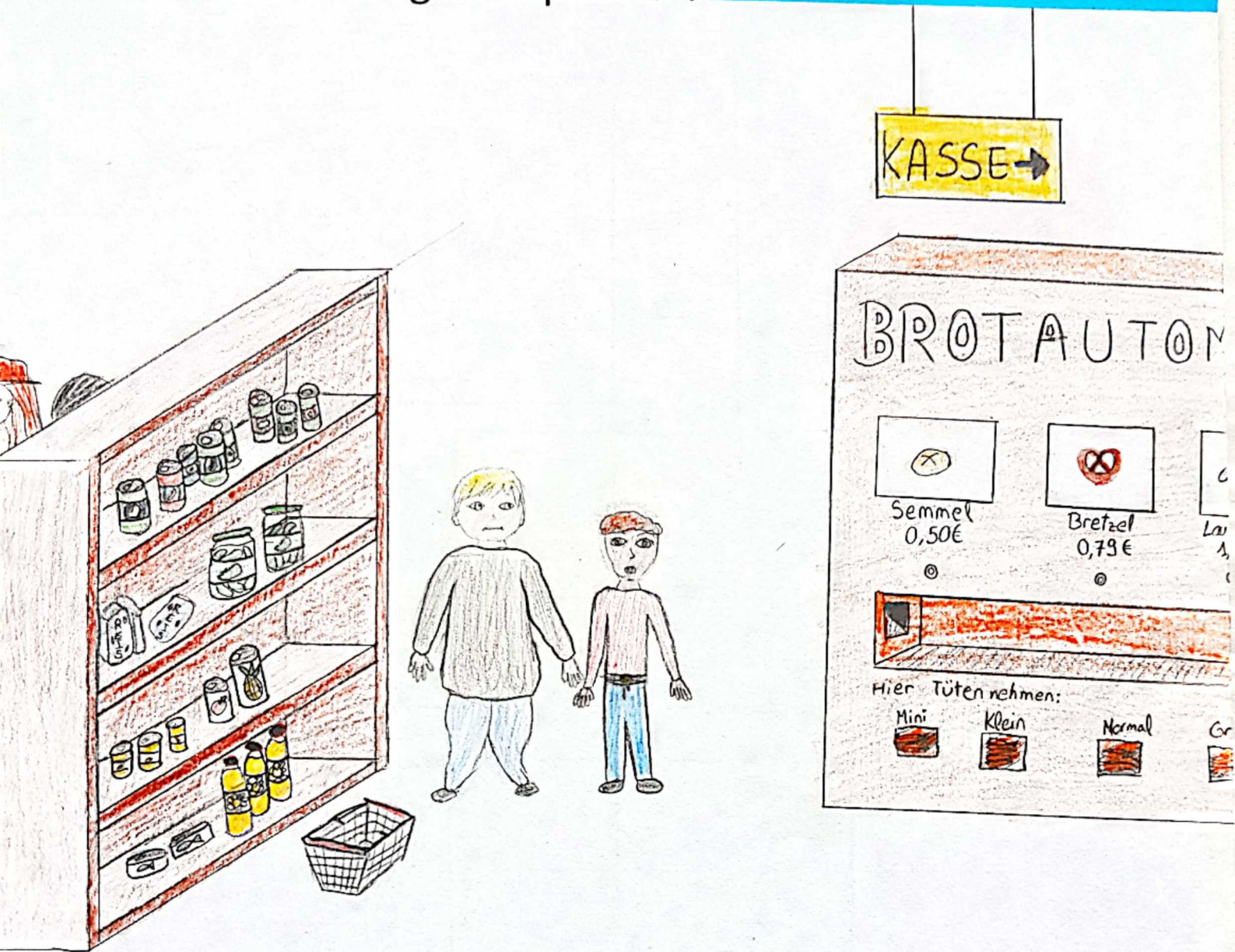




Personenbeschreibung zu Niko

Niko ist männlich und ist 14 Jahre alt. Er stammt aus Deutschland und geht in die 8.Klasse. Seine Haut ist weiß wie Papier. Er hat stämmige X-Beine und Knie, die mit Grübchen versehen sind. Massive Schultern prägen seinen Oberkörper und an den Seiten, hängen seine Arme. Sein Körper ist schwabbelig-dick. Er hat meistens dunkle oder schlammfarbige Kleidung an. Niko sind Freundschaften wichtig und er lässt sich für Erfindungen begeistern, da er auch sehr kreativ ist. In der Schule wird er gemobbt, doch er bleibt immer ruhig und gelassen bei den Mobbingattacken. Diese versucht er auch zu ignorieren, um nicht weiter aufzufallen. Er ist meistens Opfer sozialer und verbaler Mobbingattacken. Niko hat zwei Freunde, Osman und Little. Außerdem wohnt er mit seiner Oma und er gibt sein Bestes, damit seine Großmutter sich keine Sorgen macht.

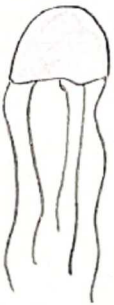
Kreativauftrag zu Kapitel 1-4



WEGSCHAUEN

HELFFEN

Schreibauftrag: Inhaltsangabe zu Kapitel 9-17



In Kapitel 9-17 des Romans „Tanz der Tiefseequalle“ von Stefanie Höfler geht es um Sera und den Außenseiter Niko, die auf einem Klassenausflug nach ihrem gemeinsamen Tanz zusammen weglaufen. Am Tag vor der Klassenparty wird Sera Opfer von Markos Grapschattacke. Niko rettet sie, doch Markos wütender Blick ruht immer noch auf ihr, deshalb holt sie sich zur Ablenkung ein Eis. Sie hat Angst vor der Party, denn bei der Ankunft wird sie von allen komisch angestarrt. Als es für ^{den} die Stehblues Zeit wird, fordert sie Niko zum Tanzen auf. Sobald die Anderen auf das Paar aufmerksam werden, fangen sie an, Niko und Sera auszulachen und mit Begriffen wie „Tiefseequalle“ zu beleidigen.

Sera kommt nicht mit der Situation klar, deshalb rennt sie raus und Niko folgt ihr. Sie ^{bedankt} bedankte sich bei ihm für die Rettung vor Niko und als sie auf die Idee kam, abzuhauen, konnte sie keiner mehr aufhalten. Nicht mal Niko, der immer noch im geschockten Zustand war. Sie nehmen ihre Jacken und zwei Woldecken mit, dann sind sie auch schon weg. Auf einer Wiese legen sich die Beiden hin und unterhalten sich über ihre Eltern, Sera denkt über Babas Besorgnis nach und dann schlafen sie auf der Wiese ein.



Schreibauftrag zu den Kapiteln 18-33

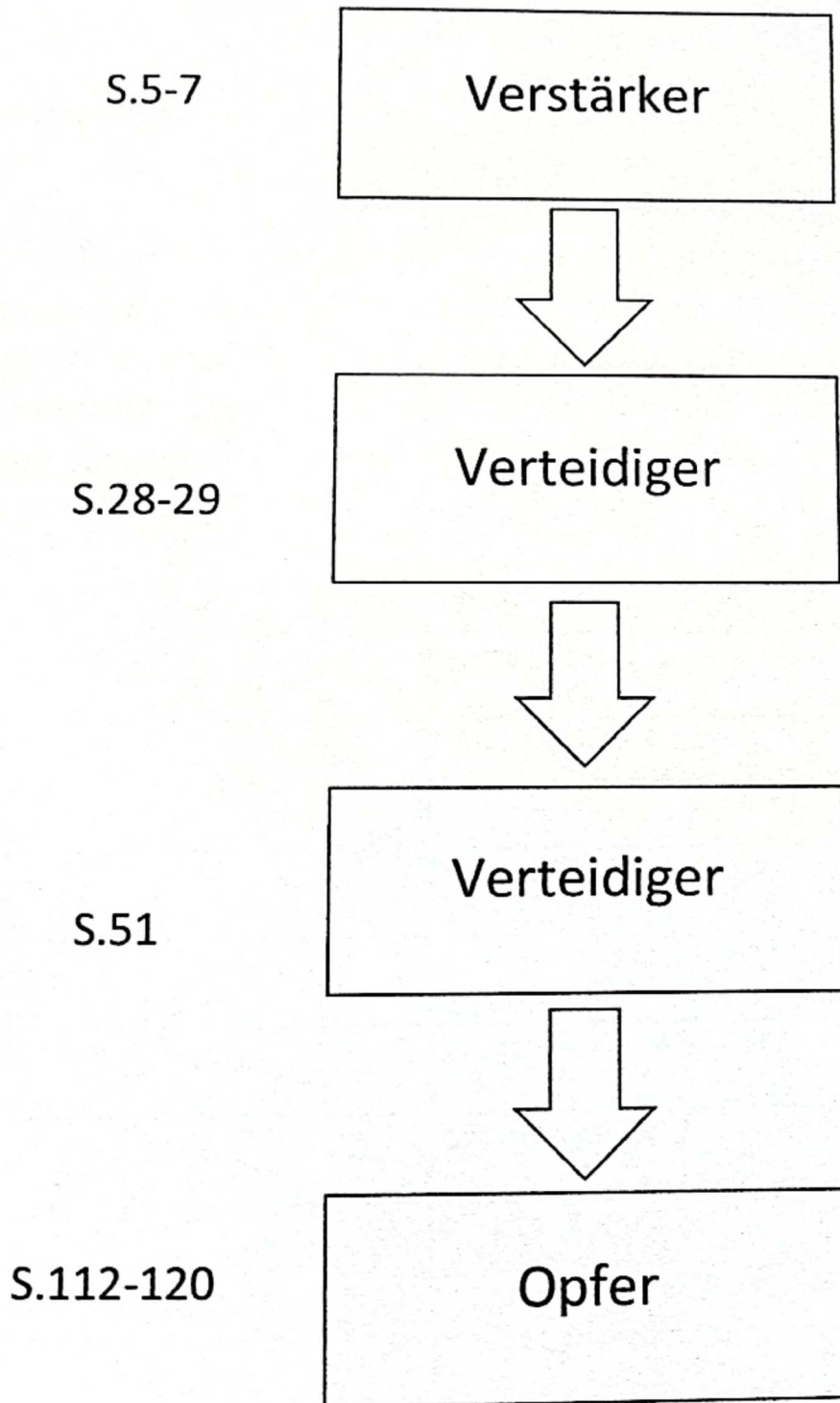
1.

Name	Sprechweise	Beispiel aus dem Text
Sera	drückt sich knapp aus und verliert nicht viele Worte	„Weg hier“, sag ich und geh einfach los (S. 77, Z.6)
Niko	spricht vor allem in hypotaktischen Sätzen, oft auch Schachtelsätzen	„Dem natürlichen Steigerungsgesetz unseres Abenteuers folgend, müsstest du mich jetzt mindestens zwingen, auf einen fahrenden Zug aufzuspringen.“(S. 95, Z.9-11)
Niko	spricht eher hochsprachlich und verwendet Fremdwörter	„Aber sie sehen ja selbst, dass ich sie Ihnen wohlbehalten zurückgebracht habe.“ (S. 107, Z.6-7)
Sera	spricht eher umgangssprachlich	„Scheiße. Ist dir etwas passiert?“, frag ich.
Sera	verwendet Ellipsen	„Cool bleiben, mitmachen.“ (S. 89, Z.6)

2. Vierzehnjährige reden heutzutage nicht hochsprachlich, sondern eher umgangssprachlich und viele Jugendliche verwenden Ellipsen.

3. Da im Roman über ein schwieriges Thema gesprochen wird, ist es noch wichtiger dass die Leser, die Situationen, in denen Niko sich mit seinen Körper zurechtfinden muss, verstehen. Dieser Vorgang wird durch die Ich – Perspektive verstärkt, da der Leser das Gefühl bekommt, er hätte die Situation selber erlebt.

Seras Entwicklung im Roman



Schreibauftrag zu den Kapiteln 38-40

Schnell weg! Was ist bloß in mich gefahren? Warum habe ich ihn geküsst? Vielleicht aus Mitleid? Was soll nun Baba sagen? Nein, Baba sage ich auf keinen Fall was. Das geht niemand^{er} was an. Ob es ihm gefallen hat? Der redet sicher eine Woche nicht mit mir. Sagt er jemanden was davon? Steht er überhaupt noch da? Nein, ich hab ja die Straße schon längst hinter mir. Puh, ich muss erstmal richtig schnaufen. Ich krieg fast keine Luft mehr... Muss mich beeilen, wird langsam etwas spät. Ob er was für mich empfindet? Sonst hätte er nicht sowas gesagt, denke ich mal. Eigentlich ist er ja ganz nett oder hat er das nur gesagt, in der Hoffnung, dass ich ihn küsse? Ich merke erst jetzt wie vollgeschwitzt ich bin, hoffe Baba fällt das nicht so sehr auf. Keine Lust auf seine Ausfragerunden. Bin fast da. Es ist so spontan passiert, dass ich es gar nicht nachvollziehen kann. Ich sehe schon unsere Haustür. Ich werde klopfen und werde keinem was davon erzählen. Das ist der Plan!

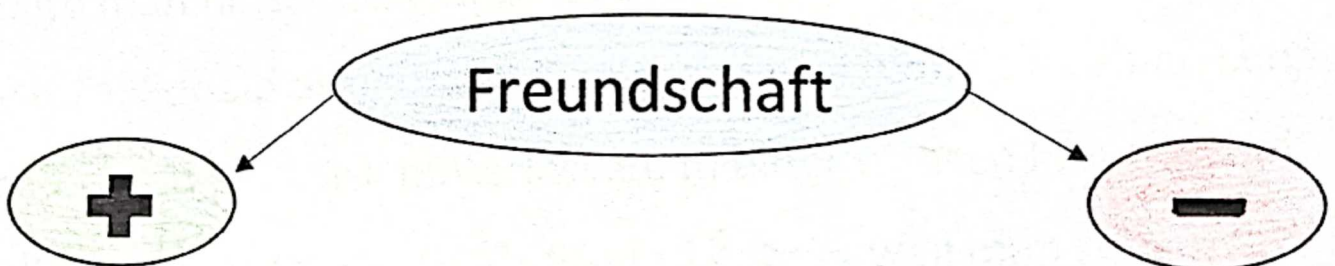
schon! kp



Schreibauftrag zu den Kapiteln 41-48

1. Die Freundschaft zwischen Sera und Niko ist noch nicht sehr fortgeschritten, da sich die beiden bis zu diesem Zeitpunkt, (Kapiteln 41-48) noch nicht so sehr miteinander befasst haben. Erst nachdem Niko Sera von der Grapschattacke rettet, fängt Sera, an sich für ihn zu interessieren.

2. Freundschaft



- offen reden können
- Vertrauen
- sich gegenseitig helfen
- man sollte miteinander lachen können
- loyal

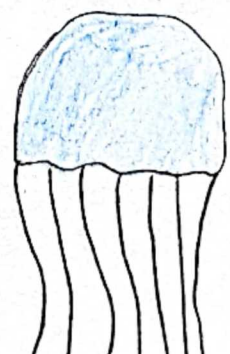
- nicht lästern
- keinen Streit provozieren
- nicht ausnutzen
- sich gegenseitig nicht im Stich lassen

Was bedeutet Freundschaft?

Freundschaft ist für mich, wenn zwei Menschen sich immer auf den anderen verlassen können, egal wie schwer es gerade ist. Ein Freund würde jemand sein, der bereit wäre, alles liegen zu lassen, um zu helfen. Eine Freundschaft funktioniert nur, wenn beide sich darauf einlassen. Außerdem ist es wichtig, denselben Humor zu haben. Menschen mit verschiedenen Humor_x können schnell das Interesse an der anderen Person verlieren. Genauso wenig sollte man hinter dem Rücken_x des Freundes oder der Freundin_x lästern. Sobald er oder sie es mitbekommt, würde es einen sehr schlechten Eindruck hinterlassen. In einer wahren Freundschaft sollte man den anderen als Freund haben, weil man seinen Charakter oder/und seine Persönlichkeit mag und nicht weil die Person reich, schlau oder berühmt in der Schule, Arbeit oder im Leben ist. Man sollte mit ihr über alles offen reden können, ohne Angst zu haben, dass er oder sie es weitererzählt.

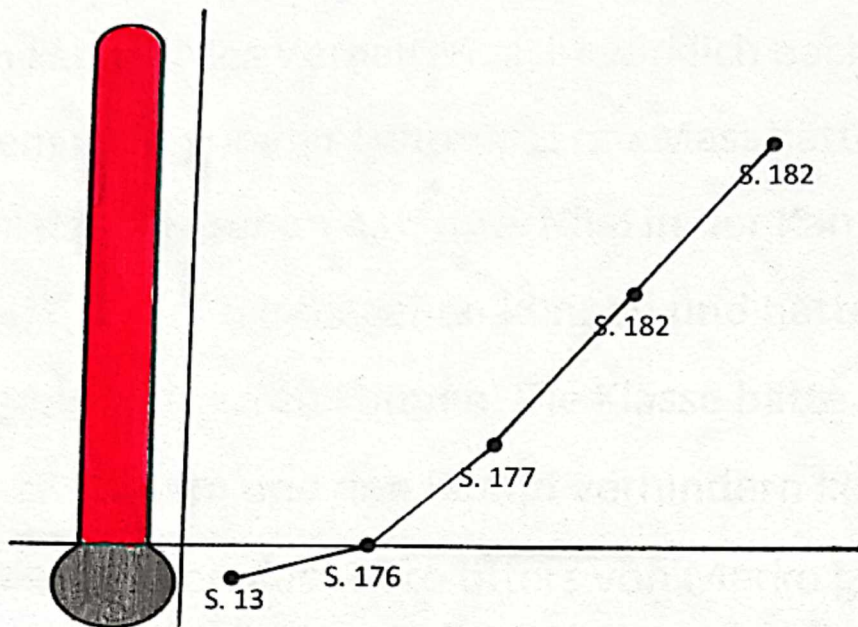


Fest
Ratgebend
Einfühlsam
Unterstützend
Nachsichtig
Dankbar
Seelenverwandt
Charakterstark
Herzlich



schön!
kp

Nikos Veränderung im Roman



Nikos Verhalten ändert sich von passiv zu aktiv.

Schreibauftrag zu den Kapiteln 49-53 (Teil I)

1. Ich kann dieses Verhalten nicht wirklich nachvollziehen, vor allem nicht von der Lehrerin. Frau Mast hätte eingreifen müssen, als sie gesehen hat, dass Niko in der Kampfarena stand. Sie hätte einfach hingehen können und hätte einfach den Kampfring sperren können. Die Klasse hätte auch dazwischen gehen können und den Kampf verhindern können, vor allem da sie wussten, dass Niko öfters von Marko gemobbt wird.

2.

Klassenkameraden	Frau Mast
• nicht mitlachen	• mit Niko sprechen
• nicht mitmachen beim mobben	• Oma von Niko informieren
• mit ihm reden/ befreunden	• mit Marko persönlich reden
• Markos Mobbingvorschläge ignorieren	• mit Eltern von Marko reden
• nicht ausgrenzen bei Klassenaktivitäten	• Bestrafung wenn sie jemanden erwischt, der Niko mobbt

Schreibauftrag zu den Kapiteln 49-53 (Teil II)

3. Er hätte vielleicht mit seiner Oma reden können, die hätte dann wiederum mit Frau Mast reden können. Die Beiden hätten dann vielleicht eine Lösung finden können. Er hätte auch ^{die} Schule wechseln können, aber das wäre etwas unwahrscheinlicher gewesen.
4. Er zeigt menschliche Größe, indem er nicht zuschlägt, weil er selber öfters Ähnliches erleben musste.



Kreativauftrag zu den Kapiteln 54-57

